

Tipps für Hörende ohne Gebärdensprachkompetenz Umgang mit Menschen mit Gebärdensprache

Die gehörlose Person kann in der Kommunikation mit hörenden Menschen verunsichert sein, ähnlich wie der hörende Mensch in der Kommunikation mit gehörlosen Menschen. Diese Tipps sollen zu einer Kommunikation beitragen, die für beide Seiten zufrieden stellend ist.

Kontaktaufnahme

Winken Sie mit der Hand oder nicken Sie mit den Kopf. Dann weiß die gehörlose Person, dass Sie mit ihm sprechen wollen. Bitte nicht von hinten ansprechen, denn die gehörlose Person hört Sie nicht.

Blickkontakt und deutliches Mundbild

Beginnen Sie erst zu sprechen, wenn die gehörlose Person Sie anschaut und halten Sie beim Sprechen durchgehend Blickkontakt. Sprechen Sie in normaler Lautstärke, in natürlichem Tempo und deutlich.



Gute Beleuchtung

Achten Sie darauf, dass Ihr Gesicht gut beleuchtet ist. Vermeiden Sie Gegenlicht bzw. störende Hintergründe, sonst wird die gehörlose Person geblendet bzw. irritiert und kann nicht gut absehen.

Gesprächsthema

Bei längeren Gesprächen ist zu empfehlen, dass Sie das jeweilige Gesprächsthema am Anfang bekannt geben, damit die gehörlose Person die Zusammenhänge besser versteht.

Fragen ankündigen

Kündigen Sie Ihre Fragen an. Sagen Sie: "Ich frage Sie!" Dann stellen Sie Ihre Frage. "W-Fragen" sind leichter zu verstehen: wer, was, wann, warum, wo, wohin…?

Nicht schreien

Sprechen Sie in normaler Lautstärke. Schreien nützt nichts, da die gehörlose Person Sie nicht hören kann und durch das Schreien verzerrt sich Ihr Mundbild, so dass ein Absehen nicht mehr möglich sein wird. Sie können auch gerne ohne Stimme reden, die gehörlose Person wird sie trotzdem verstehen.



Kurze Sätze und keine Fremdwörter

Verwenden Sie bitte kurze, aber vollständige Sätze und vermeiden Sie Fremdwörter sowie Dialekte. Sprechen Sie Hochdeutsch.

Aufschreiben

Schreiben Sie wichtige Informationen auf (Termine, Namen, Adressen).

Alles verstanden?

Vergewissern Sie sich immer wieder, ob alles richtig verstanden wurde. Fragen Sie nach, was verstanden wurde. Scheuen Sie sich nicht vor Wiederholungen. Klären Sie Missverständnisse offen und freundlich.

Gestik, Mimik und Körpersprache

Unterstützen Sie das, was Sie sagen, durch natürliche Gesten, Mimik und Körpersprache. Das hilft verstehen und ersetzt das, was in der Lautsprache mit der Sprachmelodie vermittelt wird.



Dolmetscher*in für Deutsch und Deutsche Gebärdensprache

Sie können bei uns Dolmetscher*innen für Deutsch und Deutsche Gebärdensprache bestellen. Schauen Sie auf unserer Website https:// gv-sh.de/index.php/dienstleistungen/dolmetscherzentrale/ueber-uns-dv/ index.php Dort finden Sie Bestellformulare für verschiedene Einsatzbereiche.

Gebärdensprache und Fingeralphabet

Lernen Sie ein paar Gebärden und das Fingeralphabet, wenn Sie häufiger mit gehörlosen Menschen zu tun haben. Wir bieten diverse Gebärdensprachkurse an. Auf unserer Internetseite finden Sie unter https://gv-sh.de/index.php/dienstleistungen/ gebaerdensprache/gebaerdensprachkurse nähere Informationen dazu. Gerne können Sie auch direkt Kontakt mit uns aufnehmen:

Gehörlosen-Verband Schleswig-Holstein e.V.

Hasseer Str. 47 24113 Kiel

Telefon (0431) 64 56 1 Fax (0431) 68 88 52 E-Mail: info@gv-sh.de

Website: www.gv-sh.de



Dolmetscher bestellen



Gebärdensprache lernen



Besuchen Sie uns bei Facebook und Vimeo